



Es fragen sich bestimmt viele, für was steht diese Initiative?

Wir sind ein Zusammenschluss von Eltern, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, einen kindergerechten und sicheren Spielplatz am Wiesenring zu erstellen. Aber wie kam es dazu? Der Spielplatz ist schon lange nicht mehr in ordnungsgemäßem Zustand, die Spielgeräte sind veraltet, nicht für alle Kinder geeignet oder beschädigt. Der Wunsch vieler Eltern: Wir müssen etwas für unsere Kinder tun!

Es gab die Veranstaltung Spielplatz Tiddische: Wie geht es weiter damit?, die auf Anfragen von besorgten Eltern und mit Hilfe der Gemeinde organisiert wurde. Hier sollte geklärt werden, ob und wie es mit dem Spielplatz in Tiddische weiter gehen soll, da auch ein Standortwechsel in die Nähe des Sportplatzes im Raum stand. Nach lebhafter Diskussion war uns klar, kümmern wir uns als Eltern nicht selbst darum, könnte es früher oder später gar keinen Spielplatz in Tiddische mehr geben und realistisch ist nur eine Neugestaltung des Spielplatzes am alten Standort im Wiesenring.

Mit der Auflage, eine Initiative zu gründen, um feste Ansprechpartner zu haben, die das Projekt Spielplatz Tiddische garantiert voran treiben, hat die Gemeinde dem Vorhaben zugestimmt und einen finanziellen Zuschuss zugesagt.

Nun war es an uns, aktiv zu werden. Wir haben ein Konzept erarbeitet, Ansprechpartner benannt (Dorthe Berlinecke, Tel. 989326, Michael Vukelic, Tel. 959373 und Stephan Trodtfeld, Tel. 961366) und die Internetseite [www.spielplatz-tiddische.de](http://www.spielplatz-tiddische.de) erstellt. Auf Anhieb fanden wir zwei Termine für Arbeitseinsätze auf dem Spielplatz. Die Arbeitseinsätze fanden am 03.08. und 25.08.2012 unter Beteiligung von freiwillig engagierten Eltern und deren Kindern statt. Als Erstes wurde der Spielplatz abgesperrt und die Überreste des maroden und teilweise verbrannten Holzgerüsts der Spielburg wurden abgerissen und entsorgt. Zwischen den Arbeitseinsätzen gab es am 18.08.2012 ein Treffen der Initiative in den Räumlichkeiten im Drömlingsweg 4 in Tiddische, da es nach dem ersten Arbeitseinsatz noch viele offene und ungeklärte Fragen gab, wie zum Beispiel: Wie und wann wird der Abfall des ersten Arbeitseinsatzes (altes Holz, alte Reifen und Betonreste) entsorgt? Wann können die anderen Gerüste entfernt werden? Wann können wir endlich mit dem Wiederaufbau des Spielplatzes beginnen? Nach dem zweiten Arbeitseinsatz ist zumindest schon mal nichts mehr von der verfallenen Spielburg zu sehen, wir haben ganze Arbeit geleistet und bedanken uns bei allen helfenden Händen!

Wir haben aber immer noch viel Arbeit vor uns, damit wir bald wieder viele spielende und lachende Kinder auf dem Spielplatz sehen und hören können. Wer uns in irgend einer Form unterstützen möchte, kann sich auf unserer Internetseite [www.spielplatz-tiddische.de](http://www.spielplatz-tiddische.de) informieren, unsere Ansprechpartner kontaktieren oder einfach beim nächsten Treffen vorbei schauen. Kontakt ist auch über [info@spielplatz-tiddische.de](mailto:info@spielplatz-tiddische.de) möglich.

Man braucht nicht weit schauen, um Kinder zu finden, die sich über einen neuen und kindergerechten Spielplatz freuen würden. Jeder kennt bestimmt ein Kind, dem man mal wieder eine Freude machen könnte. Also fast mit an, helft uns, steht uns bei, dann können wir das Projekt schnell abschließen. Wir danken allen Helferinnen und Helfern!!!

Wolfgang Starke, Pressewart

[wolfgang.starke@spielplatz-tiddische.de](mailto:wolfgang.starke@spielplatz-tiddische.de)